STADT HERZOGENRATH

BEBAUUNGSPLAN NR. 19

BAUGEBIETE UND VERKEHRSFLÄCHEN

GEMARKUNG HERZOGENRATH FLUR 16

MASSTAB 1:1000

Flur 16. Gemarkung HERZOGENRATH Nr. 14. Kreis Aachen-Land Maßstab 1:1000

Urkundnahme (Amtliche Neuvermessung) 1956/58
Abdruck der Flurkarte vom Jahre 1960 nebst Ergänzungen
Stand 24.10.1967

Regierungspräsident Aachen
Herausgegeben 1960
Erster Neudruck 1962

Zeichenerklärung der Katenunterlage

Vorhanden: schwarz, geplant: rot

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliches Gebäude
- Mauer
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Bordstein
- Hydrant
- Kabelschacht
- Straßenbeleuchtung
- Kappe (Wasser, Gas)
- Kohlschacht
- Katasterleitung
- Straßensinkkasten
- Lichtmast (Holz, Beton, Stahl)
- Wasserleitung
- Fernmeldeleitung
- Hochspannungsleitung

Art und Maß der baulichen Nutzung

- WS Kleinsiedlungsgebiet
- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MD Dorfgebiet
- MI Mischgebiet
- MK Kerngebiet
- GE Gewerbegebiet
- GI Industriegebiet
- SW Wochenendhausgebiet
- Sondergebiet
- Flächen für den Gemeinbedarf
- Flächen für Versorgungsanlagen

Zahl der Vollgeschosse
III Höchstzahl — zwingend
0.4 Grundflächenzahl
0.7 Geschoßflächenzahl
30 Baumassenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

- Offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- g Geschlossene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze

Verkehrs- und Grünflächen

- Straßenverkehrsfläche
- P Öffentliche Parkfläche
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonst. Verkehrsflächen
- Grünfläche
- nicht überbaubare Grundstücksflächen

Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- Landwirtschaftsfläche
- Forstwirtschaftsfläche
- Ga Garagenfläche
- St Stellplatzfläche
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des Bebauungsplangebietes
- Von der Bebauung freizuhaltende Flächen
- N Natur- oder Landschaftsschutzfläche
- Firstrichtung
- Flächen, bei deren Bebauung besondere baul. Verkehrungen erf. sind
- einzr. Dachneigung

Bemerkungen

Dem Bebauungsplan sind beigefügt:
Bodenprofile
Schnitte, Höhenangaben, Eigentümerverzeichnis, Längen- und Querschnitte (siehe Bp. 18) - Bestandteil des Bpl.

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1962, BGBl. I S. 429

Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes entspricht gemäß § 3 (1) u. (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) durch das Planungsamt des Landkreises Aachen.
7.6.1968

Der Rat der Stadt Herzogenrath hat in der Sitzung vom 20. Dez. 1967 gemäß § 2 (1) u. (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 19 aufzustellen und offenzulegen.
den 19. Juni 1968

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit seinen Anlagen gemäß § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) in der Zeit vom 1. Juli 1968 bis 2. Aug. 1968 offengelegen.
den 6. Aug. 1968

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt/Gemeinde vom 27. Aug. 68 als Satzung beschlossen worden.
den 30. Aug. 1968

Diese Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) mit Verfügung vom 4. Dez. 68 Az.: Nr. 24.3-61-07-2/68 genehmigt worden.
Aachen, den 4. Dez. 1968
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) durch Bekanntmachung vom 5. Feb. 69 als Satzung rechtsverbindlich geworden.
Herzogenrath, den 6. Mai 1969
Bürgermeister